

Geschlechtsbewusstsein

Bei der Ausgestaltung der Leistungen und der Erfüllung der Aufgaben berücksichtigen wir die unterschiedlichen Lebenslagen von Mädchen und Jungen.

Wir legen großen Wert darauf, Benachteiligungen abzubauen und die Gleichberechtigung und Gleichwertigkeit von Mädchen und Jungen zu fördern.

Sexualerziehung ist kein Thema, das in Kindertageseinrichtungen offensiv angegangen wird. Es wird aufgegriffen, wenn Kinderfragen kommen. Eine offene, behutsame Zusammenarbeit mit den Eltern ist hierbei ebenso wichtig wie Kindern auf ihre Fragen nach Zärtlichkeit, Geburt, Zeugung und Schwangerschaft altersgemäße Antworten (Aufklärung) zu geben. Bei Wickel- und Pflegesituationen entdecken Mädchen und Jungen ihre Körperteile einschließlich der Geschlechtsorgane; bei deren sprachlichen Begleitung ist es bedeutsam, dass Jungen und Mädchen die korrekten Bezeichnungen für ihre Geschlechtsteile erhalten. Die Kinder erhalten im Kindergarten Gelegenheit, offen über ihren Körper zu reden.

